

Amtsbericht

2022

Jahresrechnung 2022
Budget 2023





MÄDCHEN

4	Bürgerversammlung
5	Vorwort des Gemeindepräsidenten
6	Rückblick & Ausblick

15	Jahresrechnung 2022 Budget 2023
16	Politische Gemeinde
18	Haus zum Seeblick
19	Elektrizitätsversorgung
20	Wasserversorgung
22	Steuerplan 2023
23	Finanzplan / Investitionen 2023 bis 2029
24	Anhänge zur Jahresrechnung
26	Genehmigungsvermerk
26	Anträge
26	Bericht der Geschäfts- prüfungskommission
27	Fotorätsel

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Es ist mir eine Freude, zum ersten Mal die einführenden Zeilen zum Amtsbericht verfassen zu dürfen. Seit dem 1. Januar 2023 bin ich als Gemeindepräsident im Amt. An dieser Stelle danke ich Ihnen herzlich, dass Sie mir im Herbst 2022 das Vertrauen ausgesprochen haben und mir grosses Wohlwollen entgegenbringen. Ich hoffe, dass ich den Erwartungen gerecht werden kann und werde mich wie im Wahlkampf versprochen mit Engagement und Aufrichtigkeit für Sie und die Entwicklung der Gemeinde einsetzen.

Das Ergebnis des Jahresabschlusses ist dank dem Verkauf des Areals Neuhaus, welcher im November 2022 durch Sie gutgeheissen wurde, sehr positiv. Ohne diesen ausserordentlichen Zufluss sähe die Rechnung jedoch deutlich weniger erfreulich aus. In den letzten Jahren haben wir von vielen positiven Effekten wie ausserordentlich tiefen oder gar negativen Zinsen, einem florierenden Immobilienmarkt und einer guten wirtschaftlichen Entwicklung profitieren können. 2022 veränderten sich jedoch einige Faktoren: Die Inflation ist in einem unerwartet hohen Ausmass zurückgekehrt, die Zinsen sind überraschend schnell gestiegen und der wirtschaftliche Ausblick hat sich wegen gestiegener Kosten, Lieferengpässen und der politischen Spannungen eingetrübt. Zudem stehen aufgrund des Wachstums der Gemeinde und der kommenden gesetzlichen Verpflichtungen (Tagesbetreuung in der Schule) namhafte Investitionen in die Schulinfrastruktur an, über die wir im Juni 2023 abstimmen werden. Das alles führt dazu, dass wir vorsichtig und vorausschauend mit den Finanzen umgehen müssen.

Der Gemeinderat hat 2022 die Ortsplanungsrevision weiterentwickelt und den Richtplan verabschiedet. Nun geht es in die nächste Phase mit der Vertiefung und der Ausarbeitung des Zonenplans sowie der Schutzverordnungen und einer zweiten Mitwirkungsphase, wo Sie uns wiederum Rückmeldung zu den Entwürfen geben können. Auch das Projekt mit der Revitalisierung des Seeufers und dem Seeuferweg schreitet voran. Hierzu sind Rückmeldungen von Seiten des Kantons zum Jahreswechsel eingetroffen.

Mit Freude und Respekt gehe ich zusammen mit dem Gemeinderat die anstehenden Aufgaben an. Ich freue mich auf eine persönliche Begegnung mit Ihnen, sei es an der Bürgerversammlung, anlässlich sonstiger Gelegenheiten oder auch bei mir im Büro (telefonische Voranmeldung erleichtert die Plan- und Erreichbarkeit).

Ihr Patrick Trochsler
Gemeindepräsident

Mehr Zahlen als in diesem Bericht finden Sie im ausführlichen Amtsbericht im Internet unter www.rorschacherberg.ch.

Rückblick & Ausblick

Zusammengefasster Amtsbericht

Dieser Amtsbericht berichtet in gestraffter Form über das Jahr 2022 und blickt mit dem Budget 2023 in die Zukunft. Über die Geschäfte des Gemeinderats, der Bildungskommission und über das Gemeindeleben der Schulen und Vereine berichtete das Mitteilungsblatt Rundblick in 23 Ausgaben. Der Gemeinderat und die Bildungskommission fokussieren sich darauf, über die Schwerpunkte zu informieren und einen Ausblick auf die anstehenden Geschäfte zu machen.

Der ausführliche Amtsbericht 2022 sowie die detaillierten Jahresrechnungen 2022 und Budgets 2023 sind im Internet unter www.rorschacherberg.ch > Politik & Verwaltung > Publikationen einsehbar oder können bei der Gemeinderatskanzlei auf Anfrage (gemeinderatskanzlei@rorschacherberg.ch / 058 228 80 39), bezogen werden.

Finanzen

Jahresrechnung 2022

Die Erfolgsrechnung 2022 der Gemeinde schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2 706 789.87 ab. Die Besserstellung von Fr. 4 115 122.87 gegenüber dem Budget 2022 ist vor allem auf den Baulandverkauf Neuhus zurückzuführen.

Die Gemeinde investierte netto Fr. 3 323 689.53, hauptsächlich in die Sanierung der Westfassade der Schulanlage Steig, die Sanierung und Offenlegung des Wislenbachs, in verschiedene Strassen, in Gewässersanierungen und die Raumplanung.

Budget 2023

Das Gemeindebudget 2023 sieht ein Defizit von Fr. 2 849 230.– vor. Es sind Investitionen von Fr. 2 362 200.– geplant. Der Gemeinderat beantragt einen unveränderten Steuereffuss von 93 Prozent. Die Höhe des Grundsteueransatzes bleibt bei 0,8 Promille und die Feuerwehersatzabgabe soll 19 Prozent der einfachen Steuer, maximal Fr. 400.–, betragen.

Investitionen 2023

Im Jahr 2023 sollen die folgenden grossen Investitionsvorhaben realisiert werden:

- Informatik in den Schulhäusern Fr. 341 000.–
- Projektplanungen Schulhäuser Fr. 409 200.–
- Verschiedene Strassensanierungen Fr. 1 382 000.–
- Ortsplanung Fr. 150 000.–
- Gewässerverbauungen und Diverses Fr. 80 000.–

Bildung

Rückblick

Die Hoffnung, dass in den Schulen nach dem Ende der Covid-19-Krise so etwas wie ein krisenfreier Zustand eintreten würde, wurde mit dem Krieg in der Ukraine und der damit verbundenen Migration zerstört. Rasch mussten Lösungen für die Beschulung von Kindern aus der Ukraine organisiert werden. Dabei gab es einige Herausforderungen (Raum, Lehrpersonen etc.) zu lösen. In Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden wurden regionale Lösungen ausgearbeitet und etabliert, sodass die Beschulung dieser Kinder sichergestellt ist, ohne dass der normale Schulbetrieb allzu sehr davon betroffen ist.

Ausblick

Die grösste Herausforderung bleiben die stark steigenden Schülerzahlen. Das ist kein Phänomen der Gemeinde Rorschacherberg. Auch in unseren Nachbargemeinden, im ganzen Kanton St.Gallen, ja, in der ganzen Schweiz suchen Schulbehörden händierend nach Schulraum und Personal. Zurückzuführen ist das auf die steigende Geburtenrate, die Migration, aber auch auf die ungebrems wachsenden gesetzlichen Vorgaben an die Schulen. In Gemeinden mit reger Wohnbautätigkeit, und dazu gehört Rorschacherberg, akzentuiert sich die Situation zusätzlich.

Um für die Zukunft gerüstet zu sein und den Schülerinnen und Schülern den nötigen Schulraum sowie den Lehrpersonen einen vernünftigen Arbeitsplatz bieten zu können, arbeiten Schule und Gemeinde mit Hochdruck an Lösungen. Zu berücksichtigen sind dabei nicht nur die zum Unterrichten nötigen Räume, sondern auch die steigende Nachfrage nach schulergänzender Betreuung (Mittagstisch, Tagesbetreuung). Das Führen eines Mittagstisches ist gemäss Volksschulgesetz schon seit einigen Jahren obligatorisch. Ab August 2024 wird auch das Führen einer Tagesbetreuung nicht mehr freiwillig sein.

Sorgen bereitet uns, wie allen Schulen, der generelle Personalmangel. Sei dies bei Lehrpersonen, Förderlehrpersonen, in der Kinderbetreuung, aber auch im administrativen Bereich. Die demografische Entwicklung zeigt, dass in den nächsten zehn Jahren über eine Million Arbeitnehmende pensioniert werden, während nicht einmal halb so viele ins Berufsleben einsteigen werden. Die Personalprobleme werden sich in Zukunft wohl in sämtlichen Berufen weiter verschärfen.

Projekte

Für die Primarschulen wurden zukunftsfähige Ausbauprojekte ausgearbeitet, die rechtzeitig realisiert werden können und den Schulraumbedarf für die nächsten 10 bis 15 Jahre abdecken sollten. Wir freuen uns, wenn Sie unseren Informationsanlass am 31. Mai 2023 besuchen und unsere Projekte an der Urne unterstützen.

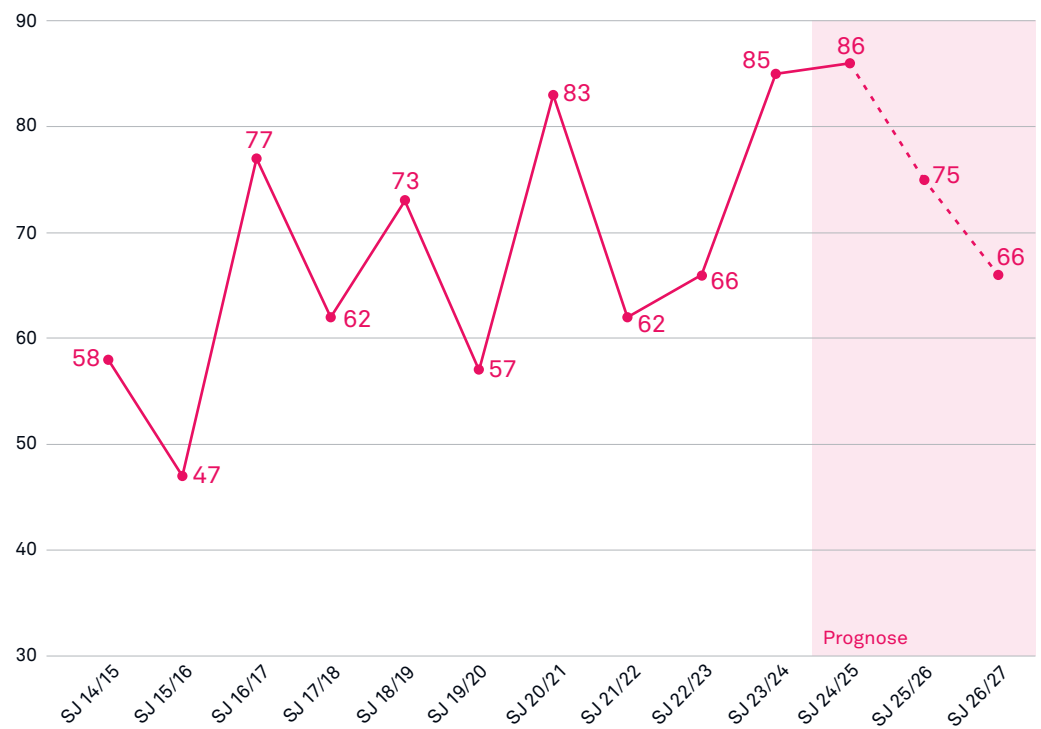
In der Oberstufe haben wir noch etwas mehr Vorlaufzeit. Die Planung der künftigen Oberstufe ist angelaufen, sodass auch hier rechtzeitig ein zukunftsweisendes Projekt vorgestellt, an die Urne gebracht und gebaut werden kann.

Die digitale Transformation in der Schule wird weiter vorangetrieben. Im vergangenen Jahr wurden alle Lehrpersonen mit persönlichen Laptops ausgestattet und die digitale Ausstattung in den Schulzimmern wurde standardisiert. Im nächsten Jahr werden die Schülerinnen und Schüler in der 5. und 6. Klasse mit persönlichen Geräten ausgerüstet. Ein Medienbildungskonzept sorgt dafür, dass die digitale Entwicklung zielgerichtet und stufengerecht erfolgt.

Schülerzahlen

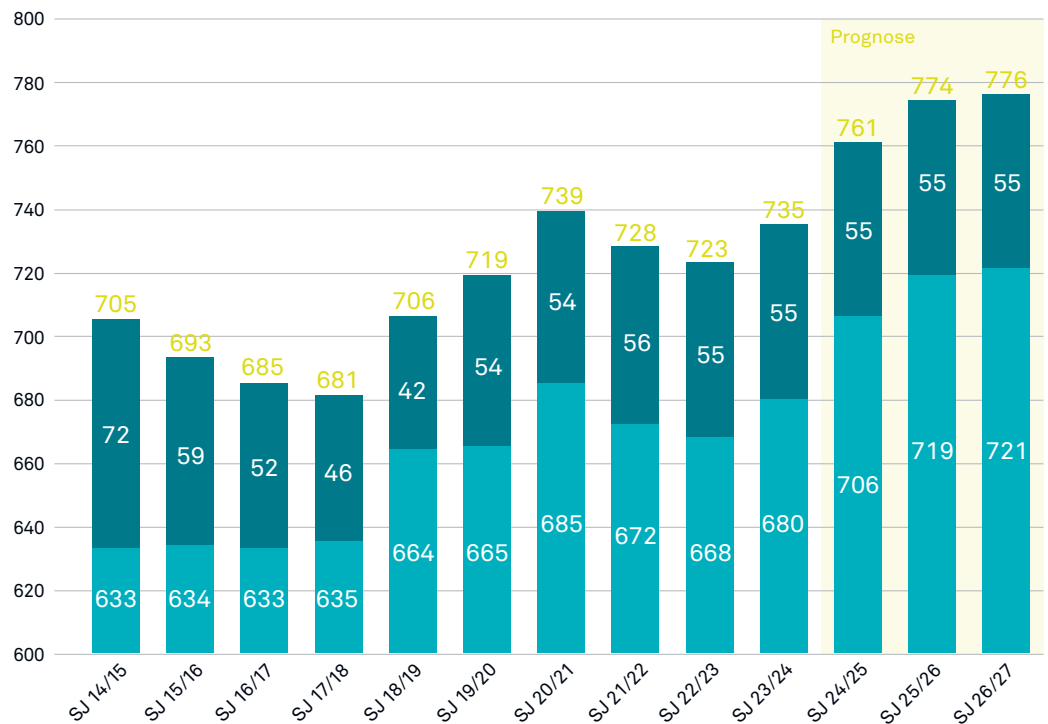
Die folgende Grafik zeigt die jetzt schon in Rorschacherberg wohnhaften Kinder und in welchem Jahr sie in den Kindergarten eintreten werden. Nach den absoluten Spitzenjahren 2023/24 und 2024/25 scheinen die Zahlen längerfristig auf den ersten Blick wieder zu sinken. Doch die Prognosezahlen sind mit Vorsicht zu geniessen. Die Erfahrung zeigt, dass regelmässig junge Familien mit Kindern vor der Einschulung zuziehen, sodass die tatsächlichen Eintrittszahlen mit grosser Wahrscheinlichkeit höher ausfallen werden. Dies auch in Anbetracht der Tatsache, dass 2021 bereits ein geburtenstarkes Jahr war und das Kantonsspital St.Gallen 2022 einen Gebur-

Kindergarten- eintritte



Schülerzahlen

- in Rorschacherberg
beschult
- auswärtig beschulte
Kinder¹



¹ Auswärtig beschulte Kinder: Kinder in Sonderschulen, Privatschulen sowie im Untergymnasium und der Kantonsschule; ab dem Schuljahr 2023/24 beruht dieser Wert auf Prognosen, da die genauen Zahlen jeweils erst kurz vor Start des Schuljahrs bekannt sind.

tenrekord ausweist. Rorschacherberg bietet schöne Wohnlagen und neuen Wohnraum. Die Kinder- und Zuzugszahlen aus den folgenden geplanten Neubauprojekten sind nicht bekannt und damit auch in der Grafik nicht berücksichtigt:

- Langmoos, 36 Wohneinheiten, ca. 2025
- Neuhaus, 140 Wohneinheiten, ca. 2027
- Seehalde, ca. 100 Wohneinheiten, Bezugszeitpunkt noch nicht bekannt

Diese Überbauungen werden zu einer Zunahme der Kinderzahlen führen. Die Schule muss dies bei der Klassenplanung berücksichtigen, sodass es in allen Jahrgängen genug Platz hat, um eine grössere Anzahl Neuzuzüge aufnehmen zu können. Dabei darf die gesetzlich vorgeschriebene maximale Klassengrösse von 24 Kindern je Klasse nicht überschritten werden.

Die Schülerzahlen (gemäss Grafik links) beinhalten keine Zu- oder Wegzüge. Sie sind das Resultat der aktuellen Klassenbestände und der Kinder, die gemäss den Zahlen der Einwohnerkontrolle in den nächsten Jahren eingeschult werden.

Markus Fässler,
Schulpräsident

Schulraumerweiterungen

Aufgrund der genannten Gründe sind nachfolgende Projekte geplant.

Projekt «Klosterguet 2025»

Im Nordtrakt des Altbaus (Querbau) sollen mittels Aufstockung in Leichtbaukonstruktion zwei Obergeschosse mit insgesamt zwei neuen Schulzimmern und vier Gruppenräumen sowie drei Förderzimmern geschaffen werden.

Es ist vorgesehen, die heutige Aula gegen Osten in den Pausenplatz hinein zu einem grossen Raum für den Mittagstisch auszubauen. Dieser würde den nötigen Platz bieten, um rund 100 Kinder gleichzeitig verpflegen zu können.

Direkt über dem neuen Mittagstisch soll sich im ersten Obergeschoss die neue Aula inkl. Bühne befinden.

Mit einem neuen Lift vom ersten Untergeschoss bis ins zweite Obergeschoss soll die gesetzlich vorgeschriebene Behindertengerechtigkeit geschaffen werden. Zusätzlich sollen die Halbgeschosse im ersten Untergeschoss mit einem Treppenlift versehen werden. Ein möglicher Wechsel von Gas zu einer alternativen Wärmeherzeugung für die Gesamtanlage wird derzeit geprüft. Auf der ganzen Dachfläche des Altbaus (ohne Aula) ist der Bau einer Photovoltaikanlage für die Eigenversorgung mit Strom angedacht.

Projekt «Neubau Wildenstein 4»

Eine Aufstockung auf ein bestehendes Gebäude ist aus statischen Gründen nicht möglich. Deshalb soll mitten auf der Schulanlage auf der steilen Wiese südlich der Wildensteinstrasse und nördlich des Gebäudes Wildenstein 1 ein Neubau realisiert werden. Dieser umfasst ein Sockelgeschoss mit zwei Obergeschossen. Im Sockelgeschoss sind ein Mittagstisch und ein Betreuungsraum vorgesehen. In den beiden Obergeschossen sind drei Schulzimmer, zwei Gruppenräume und zwei offene Lernlandschaften geplant.

Nutzung für Vereine und Private möglich

In den letzten Jahren wurden nicht nur in Rorschacherberg, sondern in der ganzen Region viele Restaurantbetriebe eingestellt. Darunter leidet auch die Vereinskultur. Es stehen kaum mehr Restaurantsäle und Veranstaltungslokale zur Verfügung. Deshalb ist vorgesehen, die in den beiden Bauprojekten enthaltenen grossen Räume, wie den Raum für den Mittagstisch und die Aula, für Vereinsaktivitäten und Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen.

Meilensteine

Der Gemeinderat führt am Mittwoch, 31. Mai 2023, um 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Rorschacherberg einen Informationsanlass zu den Bauprojekten «Klosterguet 2025» und «Neubau Wildenstein 4» durch. Über die nötigen Baukredite wird am 18. Juni 2023 an der Urne abgestimmt.

Sofern die Bürgerschaft den Bauprojekten «Klosterguet 2025» und «Neubau Wildenstein 4» zustimmt, werden folgende Meilensteine angepeilt:

Vergabe Architekt Ausführungsphase	Juni 2023
Einreichung Baugesuch	Juni 2023
Ausführungsplanung	August 2023 bis Juni 2024
Baubeginn	Juli 2024
Bauvollendung	Juli 2025
Start Schulbetrieb	August 2025

Schulwegsicherheit

Aufgrund der eingereichten Initiativen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit – wir berichteten im letztjährigen Amtsbericht und mehrfach im Rundblick darüber – wurden drei Strassenbauprojekte ausgearbeitet.

Umgestaltung Kreuzung Brunnenstrasse/Seeburgstrasse

Durch die Verlängerung des Trottoirs bzw. der Trottoirüberfahrt entlang der Brunnenstrasse müssen Fahrzeuglenkende, die von der Seeburgstrasse in die Brunnenstrasse oder umgekehrt fahren möchten, fortan den Schulkindern sowie Fussgängerinnen und Fussgängern auf dem Trottoir den Vortritt gewähren.

Die kantonale Genehmigung zum Bauprojekt resp. zum Teilstrassenplan wurde im August 2022 erteilt und die Hauptarbeiten wurden während der Herbstferien ausgeführt. Das Projekt konnte nach den Herbstferien abgeschlossen werden.

Neugestaltung Knoten Klosterguetstrasse/ Wiggenrainstrasse

Durch eine Umgestaltung des Verkehrsknotens soll künftig die Hauptverkehrsachse von der Klosterguetstrasse in die Wiggenrainstrasse führen. Durch Erhöhung des Kreuzungsbereichs werden die Verkehrsteilnehmenden gezwungen, mit reduziertem Tempo in die Kreuzung einzufahren. Die Klosterguetstrasse soll ab dem umgestalteten Knoten in eine Gemeindestrasse 3. Klasse abgestuft und mit einem Fahrverbot und dem Zusatz «Zubringerdienst gestattet» versehen werden. Ein Wendebereich ist im Zufahrtsbereich zu den Parkplätzen der Schuleinheit vorgesehen. Weiter soll das bestehende Trottoir in Richtung Westen verlängert werden.

Gegen das Auflageprojekt gingen keine Einsprachen ein. Ende Januar 2023 wurde der Erlass an das Bau- und Umweltdepartement zur Genehmigung eingereicht. Sobald die Genehmigung zum Projekt resp. zum Teilstrassenplan vorliegt, kann mit der Umsetzung gestartet werden. Die Ausbauarbeiten sind in der Investitionsrechnung 2023 berücksichtigt. Vorbehaltlich kantonaler Bewilligung und Budgetgenehmigung kann das Projekt dieses Jahr ausgeführt werden.

Unabhängig der eingereichten Initiativen wurden weitere Strassenbauprojekte ausgearbeitet, welche als Ziel die Verbesserung der Schulwegsicherheit verfolgen.

Trottoir St. Annaschlossstrasse

Entlang der St. Annaschlossstrasse fehlt zwischen der Witenholzstrasse und der Lochstrasse teilweise das Trottoir. Der Gemeinderat will diese Lücke schliessen und die Sicherheit für die Fussgängerinnen und Fussgänger auf diesem unübersichtlichen Strassenabschnitt erhöhen. Im Zusammenhang mit dem Projekt war die Aufhebung der Baulinien entlang der St. Annaschlossstrasse geplant, da diese mit der Realisierung hinfällig wären.

Im Frühling 2022 wurde die Bevölkerung im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens angehört. Zum Trottoir im oberen Strassenabschnitt äusserten sich die Anstösserinnen und Anstösser im Mitwirkungsverfahren kritisch und wollten zur Verlängerung des Trottoirs keinen Boden abtreten.

Die vorhandene Baulinie sichert den nötigen Platz in den privaten Gärten, um diesen Trottoirabschnitt später realisieren zu können. Deshalb hat sich der Gemeinderat entschieden, das Projekt zu etappieren. Er konzentriert sich darum vorerst auf den unteren, dringlichen Bereich.

Ende August 2022 wurde zum überarbeiteten Projekt das Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Voraussichtlich kann das Strassenbauprojekt im Frühjahr 2023 zur Auflage gebracht werden.

Trottoir für die Schlossbach- und Wildensteinstrasse

Das Projekt sieht vor, die Fahrbahn der Schlossbachstrasse auf 4,60 m und um ein Trottoir in der Breite von 2 m nach Westen zu verbreitern.

Aufgrund von bestehenden Überbauungsabsichten zur Parzelle 805 und der geplanten Schulraumerweiterung in der Schuleinheit Wildenstein wird mit Mehrverkehr während der Bauphase gerechnet, welcher die Strasse zusätzlich belasten wird. Die baulichen Entwicklungen entlang der Wildensteinstrasse werden derzeit abgewartet. Es macht Sinn, den Trottoirbau nach Vollendung der beiden Bauvorhaben anzugehen. Um während der Bauphasen die Sicherheit der Schulkinder zu erhöhen, wird ein abgesicherter Fussweg ins Auge gefasst.

Revitalisierung und Seeuferweg Neuseeland

Wie schon im letzten Jahr berichtet, handelt es sich hierbei um ein umfassendes Projekt. Dieses erreichte 2022 Fortschritte. Die einzelnen Projektteile wurden mit den Anstösserinnen und Anstössern entwickelt und verfeinert sowie mit den involvierten kantonalen Fachstellen vorbesprochen. Das Mitwirkungsverfahren fand im Februar/März 2022 statt und die Rückmeldungen hierzu sind eingeflossen. Daraufhin erfolgte die Vorprüfung bei den erforderlichen Fachstellen des Kantons. Kurz vor Jahresende und im Januar 2023 sind nun die entsprechenden Rückmeldungen eingetroffen.

Die weiteren Schritte umfassen die koordinierte öffentliche Planaufgabe zusammen mit dem Kantonsstrassenprojekt, welches die Verbreiterung des Geh- und Radwegs entlang der Kantonsstrasse im Neuseeland sowie den Bau einer Busbucht bei der Badeanlage Hörnlibuck vorsieht. Ebenso sind mit den Anstösserinnen und Anstössern vertragliche Vereinbarungen zu schliessen, die diverse Punkte im Zusammenhang mit Unterhalt, Seezugang, Gestaltung etc. regeln. Auch der Gewässerraum des Bodensees und der Mündungsbäche muss durch einen zu erlassenden Sondernutzungsplan für das Rorschacherberger Bodenseeufer gesichert werden. Im Weiteren bedarf es vor einer Projektumsetzung der Überarbeitung des Sondernutzungsplans Neuseeland, damit die Bebauung der dortigen Grundstücke im Einklang mit dem geschützten Baumbestand entlang des Seeufers und den Abständen zum See und zur Kantonsstrasse erfolgt. Die Realisierung des Seeuferprojekts mit der Revitalisierung und der Aufschüttung sowie dem Fussweg mit den Stegen kann später getrennt vom kantonalen Strassenprojekt erfolgen.



GOT ALEIN DIEHR
VND SYNST NIEM
AND MEHR RBH Z HB
ANO / 6 / 1818

Ortsplanung

Der Gemeinderat hat sich im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro ERR Raumplaner AG, St.Gallen, erneut intensiv mit der Ortsplanung befasst. Im Rundblick wurde mehrfach darüber berichtet.

Bis 2028 müssen alle St. Galler Gemeinden ihre Richtplanung, Zonenpläne, Schutzverordnungen und Baureglemente den neuen gesetzlichen Anforderungen anpassen. Der kommunale Richtplan bildet die Grundlage dieser Schritte und wurde Ende 2022 vom Gemeinderat erlassen. Der Zonenplan, die Schutzverordnungen und das neue Baureglement liegen als Entwurf vor. Sie orientieren sich am neuen Richtplan. Der Gemeinderat wird die Planerlasse im Jahr 2023 beraten und darüber entscheiden, bevor sie den kantonalen Fachstellen zur Vorprüfung zugestellt werden. Erfahrungsgemäss dauert die Vorprüfung mehrere Monate. Bevor die Planerlasse öffentlich aufliegen, findet eine zweite Mitwirkung statt. Die öffentliche Auflage wird voraussichtlich frühestens in zwei bis drei Jahren erfolgen.

Entwicklung Gebiet Neuhaus

Für das Areal Neuhaus mit den drei Grundstücken Nr. 914, 1213 und 1940 wurde 2021 auf der Basis eines Studienauftrags ein Masterplan erarbeitet. Dieser bildete die Grundlage für die im ersten Halbjahr 2022 durchgeführte Investorenausschreibung. Aus elf Bietergemeinschaften hat der Gemeinderat aufgrund des Berichts des Beurteilungsgremiums entschieden, der HRS Investment AG, Frauenfeld, den Zuschlag für den Kauf der drei Grundstücke zum Preis von Fr. 22 Mio zu erteilen.

Die Bevölkerung stimmte dem Gutachten und somit dem Verkauf der Grundstücke am 27. November 2022 im Rahmen einer Urnenabstimmung wie beantragt zu. Die Eigentumsübertragung erfolgte im Dezember 2022. Der Verkaufserlös wurde zwischen der Korporation Vierhöfe und der Politischen Gemeinde Rorschacherberg aufgeteilt. Der Gemeinde-Anteil belief sich auf rund Fr. 8,445 Mio. Der buchhalterische Gewinn aus der Transaktion liegt bei rund Fr. 4,438 Mio. Dieser soll für die Tilgung von Schulden bzw. zur Stärkung des Eigenkapitals verwendet werden.

Die HRS Investment AG wird das Siegerprojekt mit dem Namen «VilleVerte» mit den zwei Architekturbüros Scheitlin Syfrig Architekten und Oxid Architektur sowie dem Landschaftsarchitekturbüro Studio Vulkan umsetzen. Beim Projekt mit den unterschiedlichen Miet- und Eigentumsmodellen sowie der Gründung einer Infrastrukturgenossenschaft kommt der sozialen Nachhaltigkeit im Quartier ein besonderer Stellenwert zu.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die HRS Investment AG zusammen mit den beiden Architekturbüros und dem Landschaftsarchitekturbüro ein regionales Vorzeigeprojekt hinsichtlich der sozialen, ökologischen und ökonomischen Quartierentwicklung realisieren wird.

Als Nächstes stehen die Erarbeitung der Strassenbauprojekte, eines Sondernutzungsplans sowie eines Projekts betreffend Lärmschutzwand an. Wo nötig werden Mitwirkungsverfahren dem Baubewilligungsverfahren vorgehen. Die Projektverantwortlichen rechnen mit dem Bezug der ersten Wohneinheiten im Jahr 2027.

AutobahnanschlussPlus

Der Bundesrat hat das Projekt für den Bau des A1-Autobahnanschlusses Witen mit Zubringer im Januar 2023 genehmigt. Der Entscheid ist ein Meilenstein für die regionale Verkehrslösung und die Umsetzung des Masterplans «AutobahnanschlussPlus – mehr als eine Strasse». Damit kann auch das kantonale Vorhaben «Kantonsstrasse zum See» weiter vorangetrieben werden, welches durch das Tiefbauamt des Kantons St.Gallen in enger Abstimmung mit der Region erarbeitet wird. Es ist vorgesehen, das Bundesprojekt A1-Autobahnanschluss Witen und die kantonale Planung «Kantonsstrasse zum See» im Jahr 2025 koordiniert zur Auflage zu bringen. Nach Abschluss des Plangenehmigungsverfahrens kann das Bundesamt für Strassen ASTRA das Detailprojekt erarbeiten und die Vergabe der Arbeiten durchführen. Der Baustart erfolgt in Abstimmung mit der Realisierung der kantonalen Bauvorhaben frühestens ab 2030. Die Bauzeit beträgt rund drei Jahre.

Das Bauwerk ermöglicht die direkte Anbindung der Region Rorschach an die A1. Das Gesamtprojekt «AutobahnanschlussPlus» wird den Verkehr in der Region entflechten. Separate und sichere Wegführungen für Fussgängerinnen und Fussgänger, Velofahrende sowie der flüssige Verkehr für den öV und Autofahrende sind das Ziel. Daraus soll ein Plus an Lebensqualität, Freiräumen, Begegnungszonen und Entwicklung entstehen. Die angestrebten regionalen Verbesserungen lassen sich mit dem Projekt «Anschluss Witen mit Zubringer» nur in Kombination mit dem kantonalen Vorhaben «Kantonsstrasse zum See» umsetzen. Der Gemeinderat Rorschacherberg vereinbarte bereits 2018 mit den Gemeinden Goldach und Rorschach sowie dem Kanton einen freiwilligen Maximalbeitrag von Fr. 2 Mio. an die Kosten für die Realisierung von Zusatzprojekten, die im Zusammenhang mit dem Langsamverkehr umgesetzt werden. Eine entsprechende Eventualverpflichtung wurde diesbezüglich an der Bürgerversammlung 2019 genehmigt und in den Haushalt der Gemeinde aufgenommen.

TIER – Versuchsbetrieb

Seit Mitte September 2022 läuft der Testbetrieb mit dem Selbstverleihsystem der TIER Mobility Suisse GmbH in Rorschacherberg, Rorschach und Goldach. Im Rundblick wurde mehrfach darüber berichtet.

Das Pilotprojekt bewegt die Bevölkerung. Einige sind sehr erfreut über das zusätzliche Fortbewegungsmittel, andere stören sich an unachtsam parkierten Fahrzeugen. Das Angebot wird rege genutzt und TIER arbeitet fortlaufend an Möglichkeiten, das Verhalten der Nutzenden durch verschiedene Belohnungen so zu lenken, dass Dritte nicht durch Scooter behindert werden. Damit die Testphase aussagekräftig ist, wurde das Projekt bis Herbst 2023 verlängert.

Die Gemeinde verzichtet aufgrund der geografischen Lage von Rorschacherberg vorläufig bewusst auf den Wechsel zu einem geschlossenen System (Parkieren nur in definierten Parkzonen möglich). Um mehr Ordnung zu schaffen, werden stattdessen, wo sinnvoll und nötig, Sperrzonen hinterlegt. In diesen können keine Fahrten beendet werden respektive laufen die Kosten für den Nutzenden weiter.

Haben Sie konstruktive Anregungen, Reklamationen oder Verbesserungsvorschläge? Schreiben Sie uns ein E-Mail (gemeinderatskanzlei@rorschacherberg.ch). Wir nehmen gerne Kontakt mit den Betreibern auf und suchen Lösungen.

Energiefonds

Der Kredit für Energiefördermassnahmen beträgt im Budget 2023 Fr. 60'000.00. Der Gemeinderat berichtete kürzlich im Rundblick über die erfolgte Anpassung der Energiefördermassnahmen im Zusammenhang mit der Förderung von Lademöglichkeiten für Elektroautos.

Gemäss Richtlinien über die Energiefördermassnahmen wurde bislang vorausgesetzt, dass die Installationen Einstellplätze von Tiefgaragen eines Mehrfamilienhauses in Rorschacherberg betreffen. Daneben mussten weitere Kriterien (z.B. Anzahl Einstellplätze, Stromleistung der Steckdose etc.) erfüllt sein. Per 1. Januar 2023 sollen neu auch Lademöglichkeiten für Garagenboxen gefördert werden, solange alle weiteren Kriterien erfüllt sind. Ziel der Förderung ist die Erleichterung des Zugangs zur Elektromobilität. Die Installationen sollen auf Vorrat erfolgen und damit Mieterinnen und Mietern die Anschaffung von Elektrofahrzeugen ermöglichen.

Haus zum Seeblick

Das Haus zum Seeblick erzielte im Jahr 2022 einen Verlust in der Höhe von Fr. 23'292.32. Dieser wird dem Ergebnisvortrag (Bilanzgewinn) belastet. Das Budget für das Jahr 2023 rechnet mit einem Verlust von Fr. 18'960.00.

Elektrizitätsversorgung

Jahresrechnung 2022 und Budget 2023

Die Elektrizitätsversorgung schliesst im Jahr 2022 mit einem Verlust von Fr. 84'428.31 ab, welcher der bestehenden Ausgleichsreserve entnommen wird. Das Budget 2023 rechnet mit einem Gewinn von Fr. 27'650.–.

Wasserversorgung

Jahresrechnung 2022 und Budget 2023

Die Wasserversorgung erwirtschaftete im Jahr 2022 einen Gewinn von Fr. 299'272.56, der zugunsten der bestehenden Ausgleichsreserve eingelegt wird. Das Budget 2023 rechnet mit einem Verlust von Fr. 76'850.–.

Abschluss der Zweckverbände

Die Gemeinde Rorschacherberg ist an verschiedenen Zweckverbänden und regionalen Organisationen beteiligt. Die detaillierten Jahresrechnungen der Zweckverbände Abwasserverband Altenrhein, Fachstelle für Jugend, Familie und Schule, Kindes- und Erwachsenenschutz Region Rorschach, Regionale Sport- und Erholungsanlagen Kellen Tübach, Regionaler Sanitätszug, Regionales Pflegeheim PeLago, Sanitätshilfsstelle Witen und Schiessanlage Witen können bei der Gemeinderatskanzlei auf Voranmeldung eingesehen werden.



Jahresrechnung 2022

Budget 2023

Im ausführlichen Amtsbericht werden die vierstelligen Sachgruppen der Gemeinde und ihrer Betriebe dargestellt. Die detaillierten Rechnungen und Budgets können bei der Gemeinderatskanzlei bestellt oder auf www.rorschacherberg.ch > Politik & Verwaltung > Publikationen heruntergeladen werden.

Politische Gemeinde

Verwendung Ertragsüberschuss

Der Ertragsüberschuss 2022 von Fr. 2 706 789.87 wird dem Bilanzüberschuss im Eigenkapital zugewiesen.

Erfolgsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Politische Gemeinde Rorschacherberg	34 259 812.00	32 851 479.00	36 434 911.27	39 141 701.14	38 291 780.00	35 442 550.00
Saldo		1 408 333.00	2 706 789.87			2 849 230.00
Allgemeine Verwaltung	3 756 882.00	1 594 550.00	3 846 247.16	1 554 237.52	4 196 900.00	1 747 650.00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	2 618 100.00	2 086 400.00	2 821 217.73	2 430 394.25	2 623 300.00	2 402 400.00
Bildung	15 292 700.00	513 150.00	15 754 328.47	848 993.24	16 704 950.00	754 550.00
Kultur, Sport und Freizeit	874 390.00	175 650.00	939 783.64	195 821.85	922 930.00	185 650.00
Gesundheit	1 285 400.00	100.00	1 631 346.98		1 639 500.00	100.00
Soziale Sicherheit	4 752 830.00	1 670 600.00	5 784 913.88	2 714 637.53	6 026 020.00	2 677 000.00
Verkehr	2 853 555.00	454 000.00	3 014 076.74	542 938.70	2 954 800.00	509 000.00
Umweltschutz und Raumordnung	2 164 625.00	1 636 225.00	2 078 278.98	1 571 692.31	2 303 700.00	1 620 100.00
Volkswirtschaft	155 330.00		108 785.15		155 330.00	
Finanzen und Steuern	506 000.00	24 720 804.00	3 162 722.41	29 282 985.74	764 350.00	25 546 100.00

Investitionsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Politische Gemeinde Rorschacherberg	3 743 400.00	634 500.00	3 791 505.37	467 815.84	2 362 200.00	
Saldo		3 108 900.00		3 323 689.53		2 362 200.00
Bildung	856 900.00		1 158 469.29		750 200.00	
Verkehr	1 612 000.00		1 293 199.89	20 724.95	1 382 000.00	
Umweltschutz und Raumordnung	1 274 500.00	634 500.00	1 339 836.19	447 090.89	230 000.00	

Bilanz

	1. Januar 2022		Veränderung	31. Dezember 2022
		Zuwachs	Abgang	
Aktiven	76 006 543	162 191 682	165 893 875	72 304 350
Finanzvermögen	36 478 868	158 400 176	163 444 531	31 434 513
Verwaltungsvermögen	39 527 675	3 791 505	2 449 344	40 869 837
Passiven	76 006 543	362 773 068	366 475 262	72 304 350
Fremdkapital	57 184 302	359 581 743	365 897 528	50 868 517
Eigenkapital	18 822 241	3 191 325	577 734	21 435 833

Abschreibungsplan

	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2022	Abschreibung ordentlich 2022	Zugang (+) / Abgang (-) 2022	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2022	budgetierte Abschreibungen 2023 (bestehender Anlagen)	budgetierte Nettoinvestitionen 2023
10 Finanz- und Sachanlagen FV	21 812 730		- 9 328 332	12 484 398		
1070 Aktien und Anteilscheine	3 477 930		22 668	3 500 598		
1071 Verzinssliche Anlagen	5 000 000			5 000 000		
1080 Grundstücke FV	3 034 800			3 034 800		
1084 Gebäude FV	10 300 000		- 9 351 000	949 000		
14 Verwaltungs- vermögen	39 527 675	1 475 634	2 817 795	40 869 837	1 650 200	2 362 200
140100 Strassen, Verkehrswege	14 397 595	580 008	1 137 913	14 955 501	570 900	1 382 000
140310 Tiefbauten (Gemeindebetriebe und Spezialfinanzierungen)	267 742	4 973	177 869	440 639	8 300	80 000
140400 Hochbauten (Allgemeiner Haushalt)	15 798 910	506 202	351 644	15 644 352	522 600	
140410 Hochbauten, (Gemeindebetriebe und Spezialfinanzierungen)	4 982 136	124 553		4 857 583	124 600	
1406 Mobiliar	596 213	146 663	449 608	899 158	248 600	341 000
140700 Anlagen im Bau (Allgemeiner Haushalt)	90 613			90 613		
140710 Anlagen im Bau (Gemeindebetriebe und Spezialfinanzierungen)	898 026		668 660	1 566 686		
1429 Immaterielle Anlagen (Planungen)	2 496 439	113 235	32 101	2 415 305	175 200	559 200
	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2022	Abschreibung ordentlich 2022	Zugang (+) / Abgang (-) 2022	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2022	budgetierte Abschreibungen 2023 (bestehender Anlagen)	budgetierte Nettoinvestitionen 2023
20 Fremdkapital						
2068 Passivierte Anschlusbeiträge	628 236	74 031	150 474	704 678	49 500	
20680 Passivierte Anschlussgebühren	628 236	74 031	150 474	704 678	49 500	

Haus zum Seeblick

Nach Art. 48 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat das Budget der unselbständigen Unternehmen wie des Hauses zum Seeblick abschliessend auf. Somit können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger nur über die Jahresrechnung des Hauses zum Seeblick befinden.

Erfolgsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Haus zum Seeblick	5 118 158	5 101 850	4 893 304	4 870 012	5 124 020	5 105 060
Saldo		16 308		23 292		18 960
Aufwand	5 118 158		4 893 304		5 124 020	
Total Personalaufwand	3 687 558		3 516 679		3 582 050	
Total Sachaufwand	1 430 600		1 376 625		1 541 970	
Ertrag		5 101 850		4 870 012		5 105 060
Total Betriebsertrag		5 101 850		4 870 012		5 105 060

Bilanz

	1. Januar 2022	Veränderungen		31. Dezember 2022
		Zuwachs	Abgang	
Aktiven	9 284 731	16 946 254	15 960 011	10 270 973
Umlaufvermögen	3 967 610	14 073 614	12 675 232	5 365 993
Anlagevermögen	5 317 121	126 081	538 222	4 904 980
Passiven	9 284 731	4 354 521	5 364 055	10 270 973
Fremdkapital	6 524 097	4 354 521	5 360 460	7 530 036
Eigenkapital	2 760 634	23 292	3 595	2 740 937

Abschreibungsplan

	Buchwert 01.01.2022	Zugänge 2022	Abschrei- bungen 2022	Buchwert 31.12.2022	budgetierte Netto- investitionen	budgetierte Abschrei- bungen 2023
Immobilien	5 151 521.50	71 212.60	– 511 565.55	4 711 168.55	368 877.00	536 330.00
Betriebseinrichtungen	165 599.05	54 869.20	– 26 656.60	193 811.65	40 000.00	22 520.00
Anlagevermögen	5 317 120.55	126 081.80	– 538 222.15	4 904 980.20	408 877.00	558 850.00

Elektrizitätsversorgung

Nach Art. 48 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat das Budget der unselbständigen Unternehmen wie der Elektrizitätsversorgung abschliessend auf. Somit können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger nur über die Jahresrechnung der Elektrizitätsversorgung befinden.

Erfolgsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	4 165 150	4 209 000	4 005 529	4 005 529	4 364 350	4 392 000
Nettoergebnis	43 850				27 650	
Aufwand	4 165 150		4 005 529		4 364 350	
Personalaufwand	1 500		720		1 500	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 896 150		3 745 171		4 072 850	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	131 000		125 638		148 500	
Finanzaufwand	2 500				7 500	
Transferaufwand	134 000		134 000		134 000	
Ertrag		4 209 000		4 005 529		4 392 000
Entgelte		4 171 000		3 876 530		4 342 500
Transferertrag		38 000		44 571		49 500
Entnahme aus Reserven				84 428		

Investitionsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung	893 000	50 000	1 104 479	83 747	1 162 000	100 000
Saldo		843 000		1 020 732		1 062 000
Tiefbauten Elektrizitätswerk	553 000		849 041		682 000	
Hochbauten	340 000		171 691		480 000	
Passivierte Einnahmen			83 747			
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		50 000		83 747		100 000

Bilanz

	1. Januar 2022	Veränderung		31. Dezember 2022
		Zuwachs	Abgang	
Aktiven	5 257 347	1 004 611	4 032	6 257 926
Finanzvermögen		– 16 121	– 136 316	120 195
Verwaltungsvermögen	5 257 347	1 020 732	140 348	6 137 731
Passiven	5 257 347	9 670 138	8 669 558	6 257 926
Fremdkapital	4 120 027	9 670 138	8 585 130	5 205 035
Eigenkapital	1 137 320		84 428	1 052 891

Abschreibungsplan

14 Verwaltungsvermögen	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2022	Abschreibung ordentlich 2022	Zugang (+) / Abgang (-) 2022	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2022	budgetierte Abschreibungen 2023 (bestehen- der Anlagen)	budgetierte Netto- investitionen 2023
1403 Tiefbauten	4 882 686	112 079	849 041	5 619 649	130 700	682 000
1404 Hochbauten	374 660	13 559	156 981	518 082	17 800	480 000
140 Sachanlagen VV	5 257 347	125 638	1 006 022	6 137 731	148 500	1 162 000
20 Fremdkapital	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2022	Abschreibung ordentlich 2022	Zugang (+) / Abgang (-) 2022	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2022	budgetierte Abschreibungen 2023 (bestehen- der Anlagen)	budgetierte Investitionen 2023
2068 Passivierte Anschlussgebühren	389 495	44 571	69 037	413 961	49 500	- 100 000
206 Langfristige Finanzverbindlich- keiten	389 495	44 571	69 037	413 961	49 500	- 100 000

Wasserversorgung

Nach Art. 48 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat das Budget der unselbständigen Unternehmen wie der Wasserversorgung abschliessend auf. Somit können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger nur über die Jahresrechnung der Wasserversorgung befinden.

Erfolgsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	1 161 026	1 234 700	1 275 282	1 275 282	1 325 850	1 249 000
Nettoergebnis	73 674					76 850
Aufwand	1 161 026		1 275 282		1 325 850	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1 120 326		927 469		1 280 850	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	40 700		48 540		45 000	
Transferaufwand						
Einlagen in Reserven			299 273			
Ertrag		1 234 700		1 275 282		1 249 000
Entgelte		1 103 000		1 130 290		1 103 000
Finanzertrag		1 000				1 000
Transferertrag		130 700		144 992		145 000

Investitionsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung	258 000	80 000	449 717	154 739	1 345 000	297 000
Saldo		178 000		294 978		1 048 000
Tiefbauten Wasserwerk	258 000		294 978		1 170 000	
Mobilien					175 000	
Passivierte Einnahmen			154 739			
Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten				9 651		
Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen		30 000				147 000
Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		50 000		145 088		150 000

Bilanz

	1. Januar 2022	Veränderung		31. Dezember 2022
		Zuwachs	Abgang	
Aktiven	1 518 795	343 568	77 387	1 784 976
Finanzvermögen	14 099	48 591	19 196	43 494
Verwaltungsvermögen	1 504 696	294 978	58 191	1 741 482
Passiven	1 518 795	2 811 131	2 544 950	1 784 976
Fremdkapital	1 281 849	2 511 859	2 544 950	1 248 757
Eigenkapital	236 946	299 273		536 219

Abschreibungsplan

	Bilanzwert Anfang Periode 01.01.2022	Abschreibung ordentlich 2022	Zugang (+) / Abgang (-) 2022	Bilanzwert Ende Periode 31.12.2022	budgetierte Abschreibungen 2023 (bestehen- der Anlagen)	budgetierte Netto- investitionen 2023
14 Verwaltungs- vermögen						
1403 Übrige Tiefbauten	1 504 695	48 540	285 327	1 741 482	45 000	1 023 000
1406 Mobilien						175 000
140 Sachanlagen VV	1 504 695	48 540	285 327	1 741 482	45 000	1 198 000
20 Fremdkapital						
2068 Passivierte Anschlussgebühren	683 788	88 370	145 088	740 505	90 000	- 150 000
206 Langfristige Finanzverbindlich- keiten	683 788	88 370	145 088	740 505	90 000	- 150 000

Steuerplan 2023

1	Steuerbedarf laut Budget		Fr.	20 745 500
2	Einkommens- und Vermögenssteuern			
	Konto 91000			
	Mutmasslicher Ertrag einfache Steuer 2023 (100 %, Jahres- und Ratasteuern)	Fr.	19 086 000	
	Steuerfuss in Prozenten der einfachen Steuer		93 %	
	Einkommens- und Vermögenssteuern 93 %	Fr.	17 750 000	
	Nachzahlungen aus Vorjahren	Fr.	750 000	Fr. 18 500 000
3	Grundsteuern			
	Konto 91020			
	Grundstückwerte 2 000 000 000 à 0,8 Promille	Fr.	1 600 000	
	Grundstückwerte 75 000 000 à 0,2 Promille	Fr.	15 000	Fr. 1 615 000
4	Feuerwehersatzabgabe			
	Konto 15000			
	19 % der einfachen Steuer, min. Fr. 50.00, max. Fr. 400.00			Fr. 630 500

Finanzplan/Investitionen 2023 bis 2029

Der Gemeinderat führt eine rollende Investitionsplanung und beabsichtigt, ab dem Jahr 2023 die nachstehenden geplanten Investitionen zu realisieren. Anpassungen sind möglich.

Investitionsplan 2023 bis 2029

alle Beträge in 1000 Franken

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Tiefbau							
Allgemein	216						
Belagsarbeiten	185						
Kantonsstrasse Neuseeland			1 000				
Rosengarten BGK			1 000	1 000			
Seebleiche BGK					1 000	1 000	1 000
Seeuferweg		1 000	1 750	1 750			
Schlossbach		1 000					
Thalerstrasse-Thal					1 000		
Klosterguetstrasse	210						
Ahornstrasse	96						
Wiesenstrasse	280						
Burgstrasse	250						
St. Annaschlossstrasse	120						
A1 Zubringer	25						
Total	1 382	2 000	3 750	2 750	2 000	1 000	1 000
Hochbau							
Wildenstein	111	2 500	2 500				
Steig Real	230			3 500	5 300		
Klosterguet	68	3 000	2 900				
Total	409	5 500	5 400	3 500	5 300		
Schule							
Mobiliar/EDV	341	250	250	250	250	250	250
Total	341	250	250	250	250	250	250
Bäche / Kanäle							
Tiefbauten	80	250	250	250	250	250	250
Total	80	250	250	250	250	250	250
Raumplanung							
Gebiet Neuhaus / Ortsplanung	150						
Total							
Total insgesamt	2 362	8 000	9 650	6 750	7 800	1 500	1 500

Anhänge zur Jahresrechnung

Nach Art. 22 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53; abgekürzt FHGV) hat der Gemeinderat in einem Anhang zur Jahresrechnung folgende Details aufzuzeigen:

- a) Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich wesentlicher Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung, insbesondere Abschreibungsmethoden und -sätze;
- b) Geldflussrechnung;
- c) Eigenkapitalnachweis;
- d) Rückstellungsspiegel;
- e) Beteiligungsspiegel;
- f) Gewährleistungsspiegel;
- g) Anlagespiegel;
- h) zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens- und Ertragslage, der Verpflichtungen und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

Die Anhänge sind im detaillierten Amtsbericht im Internet unter www.rorschacherberg.ch > Politik & Verwaltung > Publikationen einsehbar oder können bei der Gemeinderatskanzlei auf Anfrage (gemeinderatskanzlei@rorschacherberg.ch / 058 228 80 39), bezogen werden.



Genehmigungs- vermerk

Vorliegende Jahresrechnungen, Budgets und der Steuerplan wurden vom Gemeinderat geprüft und gutgeheissen.

Rorschacherberg, 14. Februar 2023

Gemeinderat Rorschacherberg

Patrick Trochsler
Gemeindepräsident

Noemi Graf
Gemeinderatsschreiberin

Anträge

Aufgrund der Ausführungen im Amtsbericht und des vorstehenden Budgets 2023 beantragt Ihnen der Gemeinderat Folgendes.

1. Es werden folgende Steuern erhoben:
 - a) eine Gemeindesteuer von 93 Prozent der einfachen Steuer,
 - b) eine Grundsteuer von 0,8 Promille des amtlichen Verkehrswerts der Grundstücke;
 - c) eine Feuerwehersatzabgabe von 19 Prozent der einfachen Steuer des Einkommens, höchstens Fr. 400.–.
2. Das Budget 2023 der politischen Gemeinde sei zu genehmigen.

Rorschacherberg, 14. Februar 2023

Gemeinderat Rorschacherberg

Patrick Trochsler
Gemeindepräsident

Noemi Graf
Gemeinderatsschreiberin

Bericht der Geschäftsprüfungs- kommission

Gemäss der Beurteilung der Geschäftsprüfungskommission entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Geschäftsprüfungskommission stellt aufgrund ihrer Prüfungstätigkeit und gestützt auf den Revisionsbericht der Revisionsstelle BDO, St.Gallen, folgende Anträge:

1. Die vorliegenden Jahresrechnungen 2022 seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 seien zu genehmigen.

Die Geschäftsprüfungskommission dankt dem Gemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Rorschacherberg, 2. März 2023

Geschäftsprüfungskommission

Ivo Kurath, Präsident
Stefan Beerli
Reto Hasler
Patrick Keller
Irene Meyer

Foto

Rätsel

Rorschacherberg hat viele interessante Gebäude zu bieten. Finden Sie heraus, wo die Fotos im Amtsbericht aufgenommen wurden?

Die Bezeichnungen der fotografierten Objekte und deren Adressnamen ergeben die nötigen Hinweise, um die Lücken im Rätsel zu schliessen.

Fotorätsel

_____ findet man nicht nur in unserem Namen. Nicht im _____, sondern hoch über dem schönen Boden _____ liegt unser Dorf. Dennoch gelangt man schnell ins _____, in die Stadt oder gar in andere Kantone. Manch ein _____ prägte unsere Geschichte.

Die Auflösung des Rätsels folgt im Rundblick vom 6. April 2023.



Herausgeberin Politische Gemeinde
Rorschacherberg
Erscheinung März 2023
Copyright Politische Gemeinde
Rorschacherberg 2023
Autorin Gemeindeverwaltung
Rorschacherberg
Fotos Bodo Rüedi, St.Gallen
Konzept Vitamin 2 AG, St.Gallen
Druck Schmid-Fehr AG, Goldach

Gemeinde Rorschacherberg
Goldacher Strasse 67
9404 Rorschacherberg
T +41 58 288 80 00, F +41 58 228 80 01
info@rorschacherberg.ch
www.rorschacherberg.ch

